



Lingua
Skena

PRÄSENTIERT



WIR EINLÄNDER
ZUSAMMEN ODER GETRENNT?



WIR EINLÄNDER

ZUSAMMEN ODER GETRENNT?

INSZENIERUNG: KIRSTEN ULLRICH – KLOSTERMANN

PREMIERE: 26.10. 2011, 20.00 UHR

WEITERE VORSTELLUNG: 27.10. 2011, 20.00 Uhr

LÜKAZ – LÜNER KULTUR- UND AKTIONSZENTRUM

KURT-SCHUMACHER-STR. 40-42, 44532 LÜNEN

RESERVIERUNG FREIKARTEN UNTER: WWW.PROJEKTFABRIK.ORG

„Humor ist der Knopf der verhindert, dass uns der Kragen platzt.“

Joachim Ringelnatz

Wir haben es beschlossen. Wir heißen nicht mehr In- oder Ausländer, Zuwanderer oder Aussiedler, Migranten oder Menschen mit Migrationshintergrund, Passdeutsche oder Neudeutsche. Die vielen Bezeichnungen sind uns zu kompliziert. Nein, wir machen es kurz und knapp. Wir wohnen und leben alle in einem Land. Darum sind wir einfach Einländer. Wir Einländer stellen Fragen, wir Einländer sprechen viele Sprachen. Gemeinsam sprechen wir seit längerer oder auch erst seit kurzer Zeit die deutsche Sprache. Und darum fragen wir: Was ist typisch deutsch? Leben wir in diesem Land zusammen oder leben wir getrennt? Manchmal fragen wir uns, warum solche Fragen überhaupt wichtig sind.

Rund 20 Teilnehmer/-innen des Projektes **Lingua Szena®** Lünen haben eine Szenencollage mit vielen skurrilen und komischen Szenen erarbeitet, die manche Vorstellung und manches Vorurteil vom typisch Deutschsein auf die Spitze treiben.



Multikulturelles
Forum e.V.

